



65 Jahre Schützengemeinschaft Leidersbach 1956 e.V.

An diesem Wochenende kann unsere Schützengemeinschaft Leidersbach ihr 65-jähriges Jubiläum feiern.

Ein Blick in die Vereinsgeschichte zeigt, dass Geselligkeit und der Schießsport jahrzehntelang erfolgreich gepflegt und betrieben wurden.

Tradition und Brauchtum, Schießsport und Freizeitgestaltung, Jugend und Alter sind im Schützenverein Leidersbach keine Widersprüche. Der Verein kann sehr stolz auf dieses Jubiläum und vor allen Dingen auf das Erreichte sein.

Für die Zukunft wünsche ich auch im Namen der gesamten Gemeinde allen Aktiven weiterhin Freude am sportlichen Wettbewerb, den Verantwortungsträgern bei der Gewinnung neuer Mitglieder viel Erfolg und bei allen Entscheidungen eine glückliche Hand.

Michael Schübler

1. Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fahren Sie mit dem Bus innerhalb von Leidersbach

Tageskarte Erwachsene	2,00 EUR	Einzelkarte Erwachsene	1,00 EUR
Tageskarte Kinder	1,00 EUR	Einzelkarte Kinder	0,50 EUR



Regionalbudget 2023



Euer Projekt 2023 – Unser Regionalbudget macht's möglich!

Heimbuchenthal, den 14.09.2022

Insgesamt 18 Projekte konnten 2021 mithilfe unseres Regionalbudgets umgesetzt werden. Auch im Jahr 2022 befinden sich wieder 20 tolle Projekte in der Umsetzung, welche wir fördern. An diesen Erfolg wollen wir gerne anknüpfen. Daher möchte die Kommunale Allianz SpessartKraft auch im Jahr 2023 über das Regionalbudget tolle Projekte in unserer Region finanziell fördern. Im Rahmen des Regionalbudgets können wieder Kleinprojekte gefördert werden, die sich positiv auf das Leben in unseren neun Kommunen (Dambach, Eschau, Heimbuchenthal, Leidersbach, Mespelbrunn, Mönchberg, Röllbach, Rothenbuch und Weibersbrunn) auswirken. Hierfür stehen insgesamt 100.000 € zur Verfügung. Förderfähige Projekte dürfen insgesamt maximal 20.000 € (netto) kosten, wobei der Höchstfördersatz bei 80 % der Nettokosten (mindestens aber 500 € und maximal 10.000 € je Kleinprojekt) liegt. Bewerben können sich Vereine, Verbände, Privatpersonen, Kommunen oder Unternehmen.

Die Auswahl der förderfähigen Kleinprojekte trifft schließlich das Entscheidungsgremium der Allianz, welches aus Vereins- und Kommunalvertretern/innen besteht. Hierfür werden eigens erarbeitete Bewertungskriterien herausgezogen um zu garantieren, dass auch die besten Projekte vom Regionalbudget 2023 profitieren.

Damit das Regionalbudget so schnell wie möglich in Form der realisierten Kleinprojekte in den Gemeinden ankommt, gibt es einen engen Zeitplan zu beachten: Die Bewerbungsfrist für Projekte ist der 14.11.2022! Alle Anträge die nach diesem Datum eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden. Des Weiteren müssen alle Kleinprojekte, die eine Förderzusage erhalten haben, bis spätestens 20.09.2023 umgesetzt und abgerechnet sein. Der Durchführungsnachweis muss bis zum 01.10.2023 bei der verantwortlichen Stelle, der ILE Kommunale Allianz „SpessartKraft“, abgegeben werden.

Alle Informationen rund um das Regionalbudget 2023, sämtliche Antragsunterlagen und weitere Formulare sind auf der Homepage der SpessartKraft (www.spessartkraft.de), siehe auch QR-Code, zu finden und zum Download bereit.



Haben Sie eine konkrete Projektidee, die möglicherweise für eine Förderung über das Regionalbudget in Frage kommt? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zur Umsetzungsbegleitung auf.

Kontakt:

Kommunale Allianz „SpessartKraft“ e.V.
Hauptstraße 81, 63872 Heimbuchenthal
Alexa Sigmund, M.A.

E-Mail: spessartkraft@vgem-mespebrunn.bayern.de
Telefon: 06092 / 942-150

AUS DEM RATHAUS

Abfallwirtschaft

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag um 6 Uhr bereit gestellt sein. Sollten die Mülltonnen etc. nicht abgefahren werden, bitte die Angelegenheit telefonisch mit der Servicestelle (Tel.: 0800-0412412) klären.

Freitag, 23. September 2022
graue Tonne (Restmüll)

Vorschau: Freitag, 30. September 2022
gelber Sack (Kunst-, Schaum-, Verbundstoffe, Metall, Aluminium)
braune Mülltonne (Biotonne)

INFOS AUS VERWALTUNG UND BAUHOFF

Erinnerung – Ablesen der Wasserzähler

In den vergangenen Wochen erhielten Sie die Ablesebriefe für die Wasserzähler der Gemeinde Leidersbach. Damit wir für den Zeitraum 01.10.2021 bis 30.09.2022 eine termingerechte und ordnungsgemäße Jahresabrechnung erstellen können, benötigen wir Ihre Meldung des Zählerstandes **bis spätestens 26. September 2022**.

Bitte beachten Sie den Rückgabetermin, da wir bei einer fehlenden Ableseung Ihren Verbrauch für die Jahresabrechnung verbindlich schätzen müssen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!
Für Rückfragen steht Ihnen Frau Konrad unter der Tel.-Nr. 06028/9741-16 gerne zur Verfügung.

VERLOREN / GEFUNDEN

Im OT Roßbach, Weg unterhalb am Waldparkplatz und an der Roßbacher Str. 130 wurde jeweils ein Schlüssel gefunden.

Im OT Leidersbach wurde ein schwarzes Armband gebunden.

Die Verlierer werden gebeten, sich im Rathaus, Zi.Nr. 1 zu melden.

ENERGIESPARTIPP DER WOCHE

Kaffeekonsum reduzieren

Weniger ist mehr – das gilt auch fürs Konsumverhalten: Je weniger Produkte wir kaufen, umso weniger Rohstoffe werden logischerweise aufgebraucht. Über einen reduzierten Kaffeekonsum freuen sich also nicht nur Ihr Geldbeutel und womöglich Ihre Gesundheit, sondern auch Ihr ökologischer Fußabdruck.



LANDRATSAMT MILTENBERG

Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Montag und Dienstag	8.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 09371/501-0 (Zentrale)

Telefax: 09371/501- 79270

E-Mail: info@lra-mil.de

Internet: www.landkreis-miltenberg.de

Elternseminar für (werdende) Eltern mit Kindern im Alter von 0-2 Jahren

Das Landratsamt Miltenberg bietet am Samstag, 15. Oktober 2022 von 09:00 bis 14:30 Uhr, ein kostenfreies Seminar für Eltern mit Kindern im Alter von 0-2 Jahren in der Dienststelle Obernburg an.

Das Programm besteht aus drei Vorträgen zu folgenden Themen:

- Ein Kind entdeckt die Welt
- Gut ernährt durch den Familienalltag
- Kinderkrankheiten und Weiteres...

Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl wird Rückmeldung bis **Mittwoch, 12. Oktober 2022** bei Frau Zöller per Telefon unter 06022 6200-610 oder per E-Mail an evelyn.zoeller@lra-mil.de erbeten.

Amtsblatt des Landkreises Miltenberg
Az.: 43 – 6451.1



Bekanntmachung

zur vorläufigen Sicherung des vom Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg ermittelten Überschwemmungsgebiets des Sulzbachsystems im Bereich des Marktes Sulzbach und der Gemeinde Leidersbach, Landkreis Miltenberg

Mit Bekanntmachung des Landratsamtes Miltenberg vom 13.09.2017, veröffentlicht im Amtsblatt des Landkreises Miltenberg vom 15.09.2017, wurde das Überschwemmungsgebiet des Sulzbachsystems im Bereich des Marktes Sulzbach und der Gemeinde Leidersbach vorläufig gesichert.

Die Rechtsverordnung zur Festsetzung des Überschwemmungsgebiets konnte noch nicht in Kraft treten, nachdem das Festsetzungsverfahren noch nicht abgeschlossen ist.

Die Bekanntmachung des Landratsamtes Miltenberg vom 13.09.2017 wird daher um 2 Jahre verlängert.

Miltenberg, 13.09.2022
Landratsamt Miltenberg
Scherf, Landrat

NACHRICHTEN ANDERER STELLEN UND BEHÖRDEN

Selbst ist die Frau – Sichere Waldarbeit mit der Motorsäge

Viele Frauen reizt es schon lange, einmal selbst zur Motorsäge zu greifen. Dieser Kurs gibt Frauen die Möglichkeit, sich mit diesem Arbeitsgerät auseinanderzusetzen. Es werden Grundkenntnisse in Theorie und Praxis vermittelt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Persönliche Schutzausrüstung ist Voraussetzung. Mindestalter 18 Jahre. In diesem 2-tägigen Kurs vermitteln wir die Gefahren bei der Arbeit mit der Motorsäge sowie deren Minimierung durch eine sinnvolle Schutzausrüstung. Anschließend erfolgt eine Einweisung in den Aufbau der Motorsäge und deren Wartung und Pflege. Wie können Frauen kleine Instandhaltungsarbeiten selbst erledigen? Beim Lehrgangsteil im Wald machen die Teilnehmerinnen erste Schnitzübungen, erlernen verschiedene Schnitttechniken und bekommen Wissen über „Holz“ vermittelt. Um auch länger mit der Motorsäge arbeiten zu können, steht zusätzlich das Thema „Ergonomie“ auf dem Programm.

Termine:

Theorie: 14.11.2022, 08.30 – 16.00 Uhr
Praxis: 15.11.2022, 08.30 – 16.00 Uhr
und 17.11.2022, 08.30 – 16.00 Uhr

Teilnehmerprofil:

Waldbesitzerinnen oder Anverwandte, die im privaten Wald mithelfen (z.B. Ehefrau, Tochter).

Kosten: € 60,00 / Person – anteilige Rückerstattung der Lehrgangsgebühr durch die SVLFG möglich

Informationen zum Kurs und das Anmeldeformular erhalten Sie an der BBV Geschäftsstelle,

Tel. 06021-42942 14 – Frau Krebs.

**Bayerischer Bauernverband
Geschäftsstelle Aschaffenburg**

Auhofstr. 25, 63741 Aschaffenburg

Telefon: 06021/42942-14

Fax: 06021/42942-29

E-Mail: Susanne.Krebs@

BayerischerBauernVerband.de

<http://www.BayerischerBauernVerband.de>

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

KREBSVORSORGE großschreiben

Die Krebsvorsorgeangebote der gesetzlichen Krankenkassen sind der beste Weg, um herauszufinden, wie es um die eigene Gesundheit bestellt ist. Sie werden jedoch zu wenig genutzt. Das zeigt der Präventionsbericht der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG). Krebsvorsorge ist ein Kernthema im Präventionsbericht 2021 der SVLFG. Die Statistik zeigt, dass viel zu wenig Versicherte das kostenlose Angebot nutzen. Frauen gehen etwas häufiger zur Vorsorge als Männer. Insbesondere Selbständige stellen die Belange ihres Betriebes und die der Familie über ihre eigenen Bedürfnisse. Im Fall der Krebsvorsorge kann dies fatal sein. Corona hat die Zahl der Vorsorgeuntersuchungen noch weiter zurückgehen lassen. Dabei ist es wichtig, die Krebsvorsorgeangebote regelmäßig wahrzunehmen. Krebserkrankungen, wie zum Beispiel Brust-, Haut- und Darmkrebs, lassen sich gut behandeln, wenn sie rechtzeitig entdeckt werden. Bei einigen Krebsarten verlaufen die Vorstufen schmerzfrei. Das heißt, ohne Früherkennungsuntersuchung breitet sich die Krankheit unbemerkt aus.

Hautkrebsvorsorge besonders wichtig

Vor allem ist die Hautkrebs-Früherkennung (Hautkrebs-Screening) für Beschäftigte der Grünen Branche wichtig. Seit Jahren führen der weiße Hautkrebs und seine Vorstufen die Berufskrankheiten-Statistik der SVLFG an. Das heißt, SVLFG-Versicherte haben bedingt durch ihren Beruf ein hohes Risiko, an Hautkrebs zu erkranken. Ab 35 Jahren haben gesetzlich krankenversicherte Personen alle zwei Jahre Anspruch auf ein kostenloses Hautkrebs-Screening. Die Untersuchung wird in Facharzt- und dafür qualifizierten Hausarztpraxen angeboten. Die LKK belohnt die Teilnahme mit zehn Punkten im LKK-Bonusprogramm. Unter bestimmten Voraussetzungen beteiligt sich die LKK bei ihren Versicherten auch schon

vor deren 35. Geburtstag an den Kosten. Wer dieses Angebot nutzen kann, steht auf der Internetseite www.svlfg.de/vorsorge. Wer Hautveränderungen an sich bemerkt, kann jederzeit einen Termin für eine Untersuchung vereinbaren.

Gedankenstütze

Die LKK möchte dabei helfen, dass Krebsvorsorgeangebote häufiger genutzt werden. Deshalb werden Anspruchsberechtigte persönlich angeschrieben, wenn sie erstmals Anspruch auf ein Krebsvorsorgeangebot haben. In den Briefen informiert die LKK und wirbt darum, das kostenlose Angebot im eigenen Interesse wahrzunehmen.

Präventionsbericht

Der SVLFG-Präventionsbericht 2021 nimmt sich besonders stark der Gesundheitsvorsorge an. Er greift die Belange von Jung und Alt, von Männern und Frauen, von Familien, Unternehmern und Beschäftigten auf. Immer dreht es sich dabei um die Fragen: „Wie kann jede und jeder Einzelne die eigene Gesundheit, die der Angehörigen und die der Beschäftigten stärken?“ Und: „Wie unterstützt die SVLFG ihre Versicherten dabei?“ Schwerpunktt Themen sind neben der Krebsvorsorge die Gesundheit von Auszubildenden und von Pflegebedürftigen sowie die seelische Gesundheit der Menschen in den grünen Berufen.

Mehr Informationen online

Der Präventionsbericht ist verfügbar unter www.svlfg.de/svlfg-kompakt-in-zahlen. Unter www.svlfg.de/vorsorge finden sich Informationen zu den kostenlosen Vorsorge- und Früherkennungsuntersuchungen sowie zu den Vorsorgeleistungen der LKK.

Anhang: Vorsorgeangebote für Erwachsene – Wer kann wann und wie oft kostenlos zur Vorsorge?

(Lebensjahr / Turnus / Inhalte)

ab 18 – zwischen 18 und 35 Jahren einmalig; ab dem 35. Geburtstag alle 3 Jahre Gesundheits-Check für Frauen und Männer mit Schwerpunkt Früherkennung von gesundheitlichen Risiken und Belastungen und von häufigen Krankheiten mit präventionsorientierter Beratung und Überprüfung des Impfstatus

20 bis 34 – jährlich

Krebsfrüherkennung für Frauen: gezielte Anamnese, Abstrich vom Gebärmutterhals, Untersuchung der inneren und äußeren Geschlechtsorgane

ab 35 – alle 3 Jahre

Krebsfrüherkennung für Frauen: gezielte Anamnese, Abstrich vom Gebärmutterhals in Kombination mit einem Test auf Infektion mit Humanen Papillomviren (HPV), Untersuchung der inneren und äußeren Geschlechtsorgane

bis 25 – jährlich

Chlamydien-Screening: Untersuchung auf genitale Chlamydia trachomatis-Infektionen bei Mädchen und jungen Frauen ab erstem Geschlechtsverkehr bis zum abgeschlossenen 25. Lebensjahr

ab 30 – jährlich

Erweiterte Krebsfrüherkennung für Frauen: Fragen nach einer Veränderung von Haut oder Brust, zusätzliches Abtasten von Brust und Achselhöhlen, Anleitung zur regelmäßigen Selbstuntersuchung der Brust



Flursäuberungsaktion 2022

Die diesjährige Flursäuberungsaktion fand am Samstag, 17.09.2022 mit vielen fleißigen Helfern statt. Es haben sich ca. 35 Kinder, Jugendliche und Erwachsene an dieser Aktion beteiligt und den Müll, den andere hinterlassen haben, weggeräumt. Zum Abschluss gab es ein kleines Vesper und ein Getränk am Bauhof als Belohnung.

Ein herzliches „Dankeschön“ allen freiwilligen Helferinnen und Helfer, die durch ihre tatkräftige Mithilfe einen wichtigen Beitrag zum Erhalt unserer schönen Landschaft geleistet haben.

Michael Schübler, 1. Bürgermeister

ab 35 – alle 2 Jahre

Hautkrebs-Screening für Frauen u. Männer

ab 35 – einmalig

Screening auf Hepatitis B und Hepatitis C für Frauen und Männer

ab 45 – jährlich

Krebsfrüherkennung für Männer: gezielte Anamnese, Tastuntersuchung der Prostata, der regionären Lymphknoten und der äußeren Genitale

50 bis 69 – alle 2 Jahre

Brustkrebsfrüherkennung durch das Mammographie-Screening: Einladung zum Screening in einer zertifizierten medizinischen Einrichtung, Röntgen der Brüste durch Mammographie

ab 50 – jährlich, alternativ für Männer: alle 10 Jahre

Darmkrebsfrüherkennung: Männer von 50 bis 54 Jahren können zwischen einem jährlichen Test auf occultes Blut im Stuhl und einer Darmspiegelung (Koloskopie) entscheiden.

Frauen von 50 bis 54 Jahren können sich für einen jährlichen Test auf occultes Blut im Stuhl entscheiden.

ab 55 – alle 2 Jahre, alternativ

alle 10 Jahre

Darmkrebsfrüherkennung: Frauen und Männer ab 55 Jahren können zwischen einem Test auf occultes Blut im Stuhl, der alle 2 Jahre durchgeführt wird, und maximal 2 Früherkennungs-Darmspiegelungen (Koloskopien) im Abstand von 10 Jahren entscheiden

ab 65 – einmalig

Ultraschalluntersuchung für Männer auf Bauchaortenaneurysma

Lange Freude an der Arbeit

Seniorinnen und Senioren ziehen aus der Mitarbeit im Betrieb Lebensfreude und Bestätigung. Clevere Hilfsmittel und gute Sicherheitsschuhe schützen ihre Gesundheit.

Mit zunehmendem Alter steigt das Unfallrisiko, die Gefahr, dass Unfallfolgen nicht ausheilen, wächst. Umso wichtiger ist es für Seniorinnen und Senioren, Arbeiten zu wählen, die ihrem Gesundheitszustand angemessen sind. Außerdem müssen Voraussetzungen geschaffen werden, damit sie sicher tätig werden können. Oft helfen schon einfache, Hilfsmittel und die passende Persönliche Schutzausrüstung. Ein gutes Beispiel ist die Obsternte:

Sicher ernten ohne Leiter

2022 ist ein Apfeljahr. Das Statistische Bundesamt erwartet, dass der Ertrag der diesjährigen Ernte voraussichtlich um 8,2 Prozent über dem Zehnjahresdurchschnitt liegen wird. Häufig kümmern sich ältere Menschen darum, dass Obst geerntet wird und nicht unter den Bäumen verdirbt. Erleichtert wird diese Arbeit mit einem Obstpflücker. Senior Josef Hacker aus dem oberbayerischen Mittbach hat ein Modell entwickelt, mit dem er besonders einfach und schonend arbeiten kann. „Die Pflückfinger sind mit Schutzkappen versehen, der Korb nimmt mehrere Früchte auf und das Entleeren geht ganz leicht durch eine Drehbewegung“, erklärt der rüstige Landwirt. Das Abernten von Halbstammbäumen wird zum Beispiel durch Pflückschlitten einfacher und sicherer. Rollsammler erleichtern das Auflesen von Fallobst. Niederstammbäume können sogar ohne Hilfsmittel bequem vom Boden aus abgeerntet werden.

Sicherheitsschuhe zum Schlüpfen

Hochwertige, bequeme Sicherheitsschuhe helfen nicht nur bei der Obsternte dabei, Verletzungen durch Stolpern oder Ausrutschen zu vermeiden. Schuhe mit Schnürsenkeln sind jedoch mühsam zum Anziehen. Hermann Hüttenkofer aus Laberweinting hat sich für ein Schlupfmodell entschieden. „Die Schuhe lassen sich mit einem langen Schuhlöffel einfach anziehen“, lobt er. Seitliche Gummibänder sorgen für den festen Halt am Fuß, elastische Bänder ersetzen die Schnürsenkel. Die Schlupfschuhe sind robust und entsprechen der Schutzklasse S3. Durch die glasfaserverstärkte Kunststoffkappe und die metallfreie Sohle bleiben die Füße auch im Winter warm, die durchtrittsichere Laufsohle bietet eine gute Rutschhemmung. Mehr Informationen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz gibt es online: www.svlfg.de/arbeitssicherheit-gesundheit

Seniorenfreizeiten 2023

Das Prospekt 2023 über die Seniorenfreizeiten des Katholischen Senioren-Forums und des Bayerischen Pilgerbüros ist erschienen. Unter den Stichworten „Besinnung, Kultur und Erholung“ finden sich 10 Angebote unterschiedlichster Art, von der Weihnachtsfreizeit 2022 in Altötting über Wanderexerzitien, einem Jakobuspilgerweg und einer Tanzfreizeit. Aus der Region

Untermain starten drei Angebote: eine Freizeit „Auf den Spuren von Pfarrer Sebastian Kneipp“ in Wörrishofen mit Elke Stickel aus Kälberau, eine Freizeit „Auf den Spuren von Pilgern und Römern am Niederrhein“ in Kavelaer mit Brigitte und Franz Gentil aus Stockstadt und eine Wanderfreizeit auf der Insel Menorca mit Anneliese und Anton Hennig aus Dorfprozelten. Die Veranstalter legen Wert auf die Gemeinschaftserfahrung und eine spirituelle Gestaltung.

Das Programm wird Interessenten kostenfrei zugeschickt: Tel: 06021-392160, Mail: seniorenforum-ab@bistum-wuerzburg.de Volkmar Franz, Regionalreferent Diözese Würzburg KdÖR Fachstelle Seniorenpastoral Kath. Senioren-Forum Diözese Würzburg Regionalstelle Aschaffenburg Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg Telefon 06021-392160 volkmar.franz@bistum-wuerzburg.de seniorenforum-ab@bistum-wuerzburg.de www.seniorenforum.net www.bistum-wuerzburg.de



Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V. Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg Tel. 06021 392100, Fax: 06021 392119 E-Mail: info@martinusforum.de www.martinushaus.de/ www.martinusforum.de

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage über aktuelle Angebote.

Di. 27.09.2022

Beginn 18.00 Uhr, Ende 19.30 Uhr

Yoga im Fluss der Bewegung

Zehnteiliger Kurs für Anfänger mit Grundkenntnissen und für Fortgeschrittene Veranstaltungsort:

Martinushaus Aschaffenburg Referentin: Judith Ehler

Mo. 10.10.2022

Beginn 17.00 Uhr, Ende 21.00 Uhr

Letzte Hilfe

Basiswissen was für die Zeit des Sterbens und der Trauer wichtig ist, wo Sie Hilfe und Unterstützung erhalten und was Sie persönlich tun können.

Veranstaltungsort:

Martinushaus Aschaffenburg

Referentin: Ilona Englert

Weiterer Termin: 28.11.2022

Mo. 17.10.2022

Beginn 19.00 Uhr, Ende 20.00 Uhr

Feldenkrais

Wie Sie im Alltag beweglich bleiben und sich wohlfühlen (5x)

Im Liegen werden Bewegungen mit ungewohnten Variationen erforscht.

Veranstaltungsort:

Martinushaus Aschaffenburg

Referentin: Cristina Pasimeni

Mo. 17.10.2022

Beginn 19.00 Uhr, Ende 21.00 Uhr

Neuland Gemeindeteams

Werkstattabend für ehrenamtlich Engagierte am Untermain

Veranstaltungsort:

Martinushaus Aschaffenburg

Referent: Stefan Heining

Weiterer Termin: 27.10.2022

Mo. 17.10.2022

Beginn 18.00 Uhr, Ende 20.00 Uhr

Basenfasten-Detox-Tage

Ambulanter Entschlackungskurs (5x)

Veranstaltungsort:

Martinushaus Aschaffenburg

Referentin: Liane Engelmann

Sa. 22.10.2022

Beginn 9.30 Uhr, Ende 17.00 Uhr

Cajón bauen und spielen

Eltern-Kind-Workshop

Veranstaltungsort:

Katakombe Aschaffenburg

Referent: Christian Schmitt

Nähere Informationen und Anmeldung:

www.martinusforum.de

Martinusforum

Aschaffenburg-Schmerle

Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg,

Tel. 06021 392100, Fax: 06021 392119,

mail: info@martinusforum.de

Seminar für Gründerinnen

Erfolgreich gründen – von der Idee bis zur Finanzierung!

Meist haben Frauen, die sich selbstständig machen möchten, andere Beweggründe und gründen unter anderen Voraussetzungen als Männer. Das Seminar vermittelt nicht nur Basiswissen für die Existenzgründung, sondern geht auch besonders auf die Situation von Gründerinnen ein.

Inhalte des Seminars:

- Wie unterstützt die Region Bayerischer Untermain Frauen bei der Gründung?
- Welche Voraussetzungen müssen für eine Selbstständigkeit gegeben sein?
- Was sind die Inhalte eines Businessplans?
- Wie können Sie Ihr Vorhaben finanzieren?
- Was gehört zu einem erfolgreichen Marketing?

Das Seminar findet am 6. Oktober von 9 – 14 Uhr in der ZENTEC GmbH statt und wen-

det sich an alle Frauen, die sich selbstständig machen möchten – branchenunabhängig. Das Seminar ist für Sie kostenfrei!

Anmeldung unter

www.zentec.de/veranstaltungen –

Anmeldeschluss ist am 29.09.2022.

Kontakt: Vanessa Scheyk, Telefon: 06022

/ 26 -1110, anmeldung@zentec.de

„SPRUCH DER WOCHE“

Wende Dein Gesicht der Sonne zu und dem Sturm deinen Rücken. (Irische Weisheit)

BEREITSCHAFTSDIENSTE

❖ Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern

116 117

❖ In lebensbedrohlichen Fällen 112

❖ Notfallfaxnummer für Hörgeschädigte

112 oder 06021 – 4561090

Ärzte:

Der Bereitschaftsdienst der Hausärzte im Bereich Sulzbach, Leidersbach, Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen ist zu erfahren über die Vermittlungszentrale der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, Tel. 116 117

Zahnärzte:

von 10.00 – 12.00 und 18.00 – 19.00 Uhr an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen
Sa./So. 24./25. September 2022
Frau Elke Bittner, Bahnhofstr. 43, 63834 Sulzbach a. M., Tel. 06028/5300

Tierärzte:

An Wochenenden von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, an Feiertagen von 19 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werk-tages

Den aktuellen Rufbereitschaftsdienst der Tierärzte erfahren Sie direkt bei Ihrem Haustierarzt.

Apotheken:

von morgens 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des folgenden Tages

Samstag, 24. September 2022

Turm-Apotheke, Hauptstr. 19, 63868 Großwallstadt, Tel. 06022/22744

Sonntag, 25. September 2022

Apotheke am Markt, Breite Str. 6, 63762 Großostheim, Tel. 06026/4915

Montag, 26. September 2022

Linden-Apotheke, Lindenstr. 29, 63906 Erlenbach, Tel. 09372/8228

Dienstag, 27. September 2022

Römer-Apotheke, 63785 Obernburg, Römerstr. 43, Tel. 06022/4500

Mittwoch, 28. September 2022

Eichen-Apotheke, 63785 Obernburg-Eisenbach, Eichenweg 1, Tel. 06022/5700

Donnerstag, 29. September 2022

Mömlingtal-Apotheke, 63853 Mömlingen, Hauptstr. 24, Tel. 06022/681857

Freitag, 30 September 2022

Maintal-Apotheke, 63834 Sulzbach, Bahnhofstr. 14, Tel. 06028/6608

Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung	06028 / 97410
1. Bürgermeister	
Michael Schüßler	0151 / 19652254
2. Bürgermeister	
Andreas Hein	0173 / 9162707
Bauhof	06092 / 5641
Notruf Wasserversorgung	06092 / 821846
NotrufAMME Abwasserentsorgung	0160/96314441
Störung Kanalnetz	06023/96690
Mehrzweckhalle	06028 / 4195
Schule	06028 / 7431
Schule – Telefax	06028 / 995530
Mittagsbetreuung Schule	06028 / 995531
Bücherei	06028 / 974122
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Feuerwehrhaus	06028 / 991933
Feuerwehr OT Ebersbach:	
1. Kdt. Thomas Seitz	06028 / 2180939
Feuerwehr OT Leidersbach:	
1. Kdt. Florian Schüßler	06028 / 9778827
Feuerwehr OT Roßbach:	
1. Kdt. Markus Pfeifer	0171/3800862
Feuerwehr OT Volkersbrunn:	
1. Kdt. Anton Elbert	06092 / 6830
Notruf Polizei	110
Polizeiinspektion Obernburg	06022 / 6290
Rufnummern der Ärzte in Leidersbach	
Allgemeinärzte	
Jörg Frieß, Hauptstr. 118,	
Allgemeinarzt	06028/9791250
Zahnarzt	
Dr. med. dent. Olaf Doeber, Hauptstr. 109,	
Zahnarzt	06028/5533
Seniorenkreise – Ansprechpartner	
Ulrike Kunkel	06028 / 6703
Lore Hefter	06028 / 4564
Nachbarschaftshilfe:	
Mobil-Nr.	0151/53718910
oder	
Heidelinde Burkholz	06028 / 99 97 902
Doris Berberich	06028 / 99 67 77
Strom:	
bayernwerk AG	09391/903-0
bayernwerk Stromversorgung	0941/28003311
bayernwerk Störungsnummer	0941/28003366
Gasversorgung Unterfranken GmbH: Betriebs-	
stelle Untermain (Erlenbach)	0931/27943
Störungsdienst:	0941/2800355
Caritas-Sozialstation, Sulzbach	06028/9778375
BRK-Service-Center	
Miltenberg	09371 / 947330
Geschäftsstelle Obernburg	06022 / 6181-0
Beerdigungsinstitut	
Wegmann	06021 / 23424
Bestattungen Brand –	
Trauerhilfe mit Herz	06092 / 4659999
Beratungsstelle für Senioren	
und pflegende Angehörige	
Miltenberg	09371 / 6694920
Erlenbach a. Main	09372 / 9400075
Internet unter Gesundheit und Soziales	
www.seniorenberatung-mil.de	
www.bd-untermain.de	
Ökumenische TelefonSeelsorge –	
anonym, kompetent,	0800 / 111 0111
rund um die Uhr	oder 088 / 111 0222
Gesundheitsamt	
LRA Miltenberg	09371 / 501-523

KINDERGARTEN-NACHRICHTEN

Kindergarten St. Barbara

OT Ebersbach, Ebersbacher Str. 41,
Tel. 06028/1589

kindergarten-ebersbach@t-online.de

FantasieReich für Kinder, St. Johannes

OT Leidersbach, Hauptstr. 140,
Tel. 06028/1552

kiga-leidersbach@gmx.de

Kindergarten St. Laurentius

OT Roßbach, Bayernstr. 10, Tel. 06092/207

kiga-rossbach@web.de

Kinderkrippe Hosenmatz

OT Leidersbach, Waldweg 3,
Tel. 06028/9930906

info@kinderkrippe-hosenmatz.de

Evang. Kindergarten "Villa Kunterbunt"

Am Rücker Berg 1, 63839 Kleinwallstadt-
Hofstetten, Telefon: 06022.25102, E-Mail:
kiga.kunterbunt.hofstetten@elkb.

FantasieReich Leidersbach

Spielzeug- und Kinderkleiderbasar

„Nur wer wagt,
gewinnt!“



Der erste vorsortierte Spielzeug- und Kinderkleiderbasar in Leidersbach ist vorbei und wir sind rundum glücklich über dieses gelungene Event. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die unseren Basar in irgendeiner Form unterstützt haben. Unser DANK

gilt der Gemeinde Leidersbach für die unkomplizierte Mietung der MZH, dem Möbelhaus Spilger für die Einkaufstaschen, dem KFC Kids Fashion für die Kleiderbügel und allen Kuchenbäckern – unsere Kaffeebar war unbeschreiblich! Ein großes Dankeschön natürlich allen, die einen Dienst übernommen haben, allen Verkäufern, die uns, trotz erstem Basar, vertraut haben, und zu guter Letzt allen Käufern, ohne die wir nicht so leer gekauft worden wären ;) Die komplette Veranstaltung war zugunsten des KiGa FantasieReich Leidersbach. Die Kinder kommen nun ihrem Traum von einer Schaukel auf dem Spielplatz etwas näher.

Auf ein Wiedersehen zum Frühjahr-/Sommerbasar!

Eure Elterninitiative Basar
des KiGa Leidersbach

Dienstag:

Kartoffel-Nudel-Auflauf mit buntem Frischgemüse

-Himbeerquark-

Mittwoch:

Spaghetti mit Tomatensoße und grünem Salat

Spaghetti „Bolognese“ mit grünem Salat

-Obst der Saison-

Donnerstag:

Pfannkuchen mit Apfelbrei

gegrillte Putenbrust mit Kartoffelgratin und Salat

-Fruchtjoghurt-

SCHULNACHRICHTEN

Grund- und Mittelschule Leidersbach



OT Leidersbach, Staudenweg 31,
Tel. 06028/7431

Speiseplan vom 26. – 29. September 2022

Montag:

gebackener Serviettenknödel mit Buttergröstl und Salat

Bratwürste mit Kartoffelbrei und Sauerkraut

-Erdbeer-Rhababer-Mousse-

GEMEINDEBÜCHEREI



Öffnungszeiten

OT Leidersbach

Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

Freitag 17:00 Uhr – 18:30 Uhr

(freitags Eine Welt Kiosk geöffnet)

JUGEND-NEWS

Öffnungszeiten im Jugendtreff

Montag und Donnerstag

von 16:00 – 19:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Birgit Lang

Dipl.-Soz.-Päd. (FH), Tel. 0176/95571130

KATHOLISCHE KIRCHENNACHRICHTEN

Gottesdienste im Grund	Samstag 24.09.22	Sonntag 25.09.22	Montag 26.09.22	Dienstag 27.09.22	Mittwoch 28.09.22	Donnerstag 29.09.22	Freitag 30.09.22	Samstag 01.10.22	Sonntag 02.10.22
Leidersbach		8:30 Messfeier Pfr. Schüssler				19:00 Messfeier Pfr. Wissel		9:00 Bußgottesdienst zum Versprochenen Tag Pfr. Wissel	10:00 Einzug mit Fahnenabordnungen, dann Festgottesdienst zum Rosenkranzfest musikalisch gestaltet vom Singkreis Pfr. Schüssler
Ebersbach	18:00 Vorabendmesse Pfr. Geiger						19:00 Messfeier Pfr. Schüssler 19:45 Bibelkreis Pfr. Schüssler	18:00 Vorabendmesse Pfr. Wissel	
Roßbach	18:00 Vorabendmesse Pfr. Schüssler	14:00 Rosenkranz			19:00 Messfeier Pfr. Wissel		14:30 Requiem und Beerdigung Pfr. Wissel		10:00 Festgottesdienst zu Erntedank mit Einführung der neuen Ministranten musikalisch gestaltet v.d. Singgruppe Pfr. Wissel 14:00 Rosenkranz
Volkersbrunn		10:00 Messfeier Pfr. Amendt		19:00 Messfeier Pfr. Wissel	18:00 Rosenkranz/ Banneuxkapelle				8:30 Festgottesdienst Erntedank Pfr. Wissel